



# Stuttgarter Bridge-Club e.V.

70372 Stuttgart-Bad Cannstatt ■ Brunnenstraße 2a  
[www.stuttgarter-bridgeclub.de](http://www.stuttgarter-bridgeclub.de)

**Bridge spielen heißt:**

- jedes Mal spannende Unterhaltung
- lebenslang lernen
- nie allein sein

## 2024

# Unser Jahresbericht

## Zusammenfassung

2024 war ein gutes Jahr für unseren Bridge-Club, vor allem wegen der außerordentlichen Faktoren, die uns seit Jahren begleiten. Wir haben für die zweite große Tranche der Corona-Hilfen einen positiven Schlussbescheid bekommen, und die Risiken aus dem Rechtsstreit mit unserem Ex-Vermieter Eltro sind kleiner geworden. Der Grund dafür: Der Gutachter, den das Landgericht auf Antrag von Eltro bestellt hatte, ist zu einem für uns zufriedenstellenden Ergebnis gekommen.

Von der sportlichen Seite ist hervorzuheben, dass wir den Dienstagnachmittag wieder als Turnier anbieten können – wie vor Corona. Dieses mittellange Turnier hat sich inzwischen sehr gut etabliert. Hervorragend war die Beteiligung an der Vorrunde zum Challenger-Cup bei uns. Sabine Fuchs-Schlegel/Klaus Hermann Rapp sowie Dr. Alexia Kallia/Ralph Hungerbühler erreichten sogar wie im Vorjahr das Bundesfinale.

Mit zwei Anfänger- und zwei F-Kursen haben wir 2024 unsere Nachwuchsarbeit konsequent fortgesetzt. 16 Neumitglieder waren der Lohn dieser Anstrengungen, an denen viele Helfer beteiligt sind – von der Spielmesse, über unsere Workshops, dem neuen Projekt „Durchstarten“ bis zur Betreuung unseres Bridge-Treffs. Unsere Mitgliederzahl ist trotzdem nur um vier angewachsen. Das zeigt, dass der Generationenwechsel nach wie vor in vollem Gange ist.

## **Unser Auftrag**

Der Stuttgarter Bridge-Club e.V. hat das Ziel, den Bridgesport in Form des Turnierbridge zu pflegen und zu fördern und dazu insbesondere Lern-, Spiel- und Trainingsmöglichkeiten anzubieten (Satzung §2).

## **Mitglieder**

Im Jahr 2024 gab es 16 Ein- und 12 Austritte. Zum 1. Januar 2025 hatten wir 165 Mitglieder, darunter 148 Erstmitglieder (davon 3 Junioren) und 17 Zweitmitglieder (davon 2 Junioren). Neue Mitglieder zu gewinnen, bleibt die herausragende Aufgabe für den gesamten Club.

## **Mitgliederversammlung**

Die Mitgliederversammlung am 3. März 2024 war geprägt von den Unsicherheiten, die von den Corona-Hilfen und den Forderungen unseres Ex-Vermieters Eltro ausgingen. Im Mittelpunkt stand der Rückblick auf das 90-jährige Jubiläum unseres Clubs.

Mit sechs Ausgaben unseres Newsletters haben wir 2024 den Kontakt zu den Mitgliedern gehalten und über die wesentlichen Ergebnisse der sechs Vorstandssitzungen informiert, die wir nach wie vor über die Konferenzplattform Zoom abhalten.

Unsere Mitgliederstatistik ist leider nicht aussagekräftig, weil erst seit etwa 15 Jahren die Geburtsdaten erhoben werden. Mit unserer Aktion „Jahrgang“ haben wir unsere Mitglieder um die Vervollständigung ihrer Daten gebeten, wenigstens des Eintrittsdatums, allerdings nur mit geringer Resonanz.

## Turnierbridge

### Die Ligateams

Unser Bridgeclub war 2024 mit insgesamt sechs Teams in den verschiedensten Ligen vertreten. Allen Spielerinnen und Spielern herzlichen Dank, dass sie unseren Club mit viel Engagement und sportlichem Einsatz vertreten haben!

### 3. Bundesliga

In der 3. Bundesliga waren wir mit zwei Teams vertreten.

**Stuttgart 1** Stefan Häßler, Christian Dörmer, Felix Dörmer, Sven Farwig, Rainer Handel, Karl-Heinz Schmidt

**Stuttgart 2** Dr. Matthias Rapp, Stefan Edelmann, Urs Hensler, Otto Ruthenberg, Oliver Sehmsdorf, Peter Seib, Fred Wrobel

Das Team Stuttgart 1 hat in seiner Gruppe wie im Vorjahr den 4. Platz belegt. Das Team Stuttgart 2 beendete die Saison in seiner Gruppe leider auf dem letzten Platz und ist in die Regionalliga abgestiegen.

### Regionalliga

In der Regionalliga mit insgesamt zehn Teams waren wir wie im Vorjahr mit zwei Teams vertreten:

**Stuttgart 3** Klaus Hermann Rapp, Monika Erlinger, Elita Naustion-Thiergen, Kim Schöllkopf, Ulrich Süßenbach, Heinrich Tent, Mehmet Emir Uslu, Mie T. Wohlgemuth

**Stuttgart 4** Daniela Litterst, Ursula Röhrig, Reinhard Bock-Müller, Sabine Fuchs-Schlegel, Dr. Jutta Gleisberg, Christian Pohl,

Das Team Stuttgart 3 erreichte den 7. Platz und das Team Stuttgart 4 den 5. Platz. Obwohl das Team Stuttgart 3 Platz 7 belegte, wäre es abgestiegen, da viele Teams aus der 3. Bundesliga in die Regionalliga Baden-Württemberg abgestiegen sind. Absteiger Tübingen hat jedoch auf einen Start in der Regionalliga verzichtet und Stuttgart 3 bleibt damit in der Regionalliga.

### Landesliga

In der Landesliga wurde 2024 nur in einer Gruppe mit insgesamt zehn Teams gespielt. Wir waren wieder mit zwei Teams vertreten:

**Stuttgart 5** Annika Seidel, Aylin Saglam, Milo Pablo Momm, Dr. Gerhard Stengel, Marion Kaiser.

**Stuttgart 6** Gabriele Hauff, Ulrike Beschle, Hiltrud Jesske-Bühler, Norbert Kukacka, Erika Obermaier, Marianne Hafez, Christa Krätzer.

Das Team Stuttgart 5 erreichte den 5. Platz und Team Stuttgart 6 den 7. Platz.

Die Regionalliga- und Landesliga-Kämpfe finden weiterhin bei uns im Club statt.

## Clubmeisterschaften

2024 fanden vier Clubmeisterschaften statt. Mit elf vollen Tischen war die Paarmeisterschaft nicht nur der sportliche Höhepunkt. Die Idee von Sportwartin Christa Krätzer, die Meisterschaft auf einen Samstag zu legen und gastronomisch zu begleiten, erwies sich als voller Erfolg.

**Teammeisterschaft** am 08.10. mit sieben Teams:

Platz 1 Stefan Edelmann, Dr. Matthias Rapp, Otto Ruthenberg, Peter Seib

Platz 2 Mie T. Wohlgemuth, Monika Erlinger, Dr. Alexia Kallia, Ralph Hungerbühler

Platz 3 Ursula Röhrig, Sabine Fuchs-Schlegel, Christine Albig, Reinhard Bock-Müller

**Damenmeisterschaft** am 27.10. mit 13 Paaren:

Platz 1 Sabine Fuchs-Schlegel, Christa Krätzer

Platz 2 Hiltrud Jeske-Bühler, Erika Obermaier

Platz 3: Ulrike Stumpp, Ute Fischer

**Mixed-Meisterschaft** am 05.11. mit neun Paaren.

Platz 1 Mie T. Wohlgemuth, Peter Seib

Platz 2 Sabine Fuchs-Schlegel, Klaus Hermann Rapp

Platz 3 Nicola Simon, Stefan Häßler

**Paarmeisterschaft** am 16.11. mit 22 Paaren:

Platz 1 Ulrich Süßenbach, Klaus Hermann Rapp

Platz 2 Dr. Alexia Kallia, Ralph Hungerbühler

Platz 3 Dr. Jutta Gleisberg, Sabine Fuchs-Schlegel

## Challenger Cup

Der Challenger Cup ist das große Breitensportturnier in Deutschland. Die Vorrunde bei uns wurde an 3 Terminen ausgespielt:

### 27.02. mit 14 Paaren

- Platz 1 Rainer Handel, Peter Seib
- Platz 2 Dr. Alexia Kallia, Ralph Hungerbühler
- Platz 3 Klaus Zeitler, Stefan Häßler

### 28.02. mit 23 Paaren

- Platz 1 Mehmet Emir Uslu, Heinrich Tent
- Platz 2 Gudrun Munz, Hans-Jürgen Schemionek
- Platz 3 Monika Erlinger, Marion Kaiser

### 29.02 mit 18 Paaren

- Platz 1 Ursula Röhrig, Sabine Fuchs-Schlegel
- Platz 2 Marion Kaiser, Ulrich Süßenbach
- Platz 3 Dr. Alexia Kallia, Ralph Hungerbühler

Es haben sich damit fünf Paare für die Zwischenrunde qualifiziert.

<b>Teilnehmer an der Zwischenrunde:</b>	<b>erreichte Platzierung:</b>
Sabine Fuchs-Schlegel, Klaus Hermann Rapp	Platz 2
Dr- Alexia Kallia, Ralph Hungerbühler	Platz 7
Mehmet Emir Uslu, Heinrich Tent	Platz 19
Aylin Saglam, Annika Seidel	Platz 20
Marion Kaiser, Monika Erlinger	Platz 28

<b>Im Finale waren wir mit zwei Paaren vertreten:</b>	<b>erreichte Platzierung</b>
Sabine Fuchs-Schlegel und Klaus Hermann Rapp	Platz 6
Dr. Alexia Kallia und Ralph Hungerbühler	Platz 28

## Clubturniere

Zusätzlich zu den Paarturnieren am Sonntagnachmittag, Mittwochabend und Donnerstagnachmittag sowie dem Teamturnier am Dienstagabend haben wir ab September am Dienstagnachmittag ein weiteres Paarturnier angeboten, wie vor Corona, das sich mittlerweile etabliert hat.

2024 wurden 213 Turniere durchgeführt, an denen 3.776 Spielerinnen und Spieler teilnahmen. Dies ist gegenüber 2023 mit 3.916 Spielern ein leichter Rückgang. Wir hatten allerdings 2023 gegenüber 2022 mit 2.658 Spielern eine Steigerung von 48 %.

Allen Turnierleitern vielen Dank für ihren Einsatz!

## **Online bei Realbridge**

Montag – Paarturnier: Gespielt wurden 51 Turniere, an denen 1.074 Spielerinnen und Spieler teilnahmen. 2023 waren es 1.104 Spieler, also wenig Veränderung.

Freitag – Teamturnier: Das Teamturnier fand wenig Resonanz und wird mittlerweile nicht mehr angeboten.

Ganz herzlichen Dank an Norbert Kukacka, der alle Realbridgetermine aufgesetzt und bei der Durchführung die Turnierleitung übernommen hat.

## **Nikolausturnier**

Am 08.12. fand unser Nikolausturnier als Individualturnier statt – im Württembergischen Automobilclub WAC, wie viele Jahre lang vor Corona. Es waren 56 Teilnehmer am Start. An die Spitze setzte sich Ulrike Stumpp vor Rita Wilpert und Reinhard Bock-Müller.

## **Vier Mischteams**

Auch 2024 haben vier Mischteams die Boards für die Clubturniere dupliziert. Ganz herzlichen Dank an:

Team 1        Ulrike Beschle, Dagmar Eitel-Beyer, Uschi Müller

Team 2        Marianne Hafez, Christine Ullrich, Anthea Fritsch

Team 3        Erika Obermaier, Hiltrud Jeske-Bühler

Team 4        Tanya Ebinger, Christa Krätzer

und an Peter Seib als Einzelmischer für die Dienstagsabendturniere.

## **Aktion „Durchstarten“**

Mit dem Projekt haben wir erstmals versucht, unseren neuen Mitgliedern eine Brücke zum Turnierspielen zu bauen. Viele erfahrene Spielerinnen und Spieler stellten Termine zur Verfügung, die von einem der Neumitglieder aus den letzten Jahren gebucht werden konnten.

## **Ein Partner fällt kurzfristig aus...**

und Sie suchen Ersatz? Dabei helfen Ihnen unsere Kontaktliste und Margit Rösch (Fon 0711-461821). Zusätzlich gibt es eine Whatsapp-Gruppe, die Tanya Ebinger betreut.

## **Die Heizung ist verstärkt**

Das Problem mit unserer Heizung über den Jahreswechsel 2024/2025 konnte zügig behoben werden. Wir haben aber zusätzlich zu den Heizkörpern zwei Infrarot-Platten über den Tischen 3 und 5 anbringen lassen, sodass es jetzt sicher überall angemessen warm zu bekommen ist. Bitte denken Sie aber auch daran, was Gas und Strom kosten.



## **Lern- und Trainingsmöglichkeiten**

### **Bridge-Treff am Freitagnachmittag**

Anfänger, Wiedereinsteiger und Gäste haben die Möglichkeit, unter Anleitung von erfahrenen Spielern ausgewählte Boards zu spielen, die anschließend analysiert werden. Die Leitung teilen sich in der Regel Anthea und Eberhard Fritsch, Christine Ullrich, Tanya Ebinger und Christa Krätzer. Eine Anmeldung über ein „Nuudle“ auf unserer Homepage ist erforderlich.

### **Workshop am Samstag**

In unregelmäßiger Folge bieten wir Workshops am Samstag an. Wir wollen unseren Mitgliedern die Möglichkeit bieten, ihre Spielpraxis im Club zu verbessern. Dieses Angebot richtet sich gleichermaßen an erfahrene Spieler wie auch an unsere neuen Mitglieder. Die Themen waren Schlemmreizung, Spieltechnik in Farbe und in Sans-Atout sowie „Das Vierte Gebot“.

### **Anfängerkurse**

Einmal im Jahr bieten wir einen Anfänger- und einen F-Kurs an, um neue Bridgespieler für unseren Sport zu begeistern und an das Turniergeschehen heranzuführen. Anfang 2024 begannen zwei Anfängerkurse parallel am Mittwochnachmittag und Donnerstagabend mit zusammen 26 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. In zehn Lektionen vermitteln wir die Grundzüge dieses faszinierenden Spiels. In den anschließenden F-Kursen waren es 17 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Er endete am Sonntag, 14. Juli, mit einem Patenturnier im Club.

### **Unsere Bibliothek ist neu bestückt**

Wir haben neue Bücher angeschafft - die vom DBV empfohlene Literatur für Anfänger. Sprechen Sie zum Ausleihen eines der Vorstandsmitglieder an. 10 Euro Pfand sind zu hinterlegen.

## Finanzbericht

Im Jahr 2024 haben wir uns erfreulicherweise weiter von Corona erholt. Wir sind aber bei den Tischgeldern noch weit von den Vorcorona-Umsätzen entfernt.

### Die wesentlichen Einnahmen:

Die **Beitragseinnahmen** haben sich um 993,50 Euro auf 15.625,50 Euro erhöht. Die Spielgeldeinnahmen haben sich um 504,00 Euro auf 16.105,50 Euro erhöht. Die Bewirtungseinnahmen haben sich um 3,30 Euro auf 3.438,70 Euro verringert. Der Gewinn betrug 1.821,97 Euro. Die Einnahmen vom Landesverband (Ausrichtung von Verbandsturnieren, Sitzungen, ...) haben sich auf 1.080 Euro erhöht. Die Zinseinnahmen für unser Festgeld beliefen sich auf 522,09 Euro.

Erfreulicherweise hat der Club Spenden in Höhe 865,60 Euro erhalten.

Wenn das Finanzamt die Daten der Umsatzsteuerrückerstattung, die durch die Vereinssoftware berechnet wurde, anerkennt, bekommen wir für das Jahr 2024 3.747,84 Euro zurück.

### Die wesentlichen Ausgaben:

An den **DBV** und den Landesverband wurden 3.992,50 Euro gezahlt. Wir haben 2024 **Miete** in Höhe von 9.424,80 Euro und Mietnebenkosten in Höhe von 3.310,52 Euro ausgegeben.

Die Reinigungskosten betragen 5.112,39 Euro.

Für die Herrichtung der neuen Clubräume haben wir 5.259,33 Euro investiert, im Wesentlichen für den Austausch der restlichen Fenster.

### Corona-Hilfen

Mit Bescheid vom 21.02.2024 wurde der Antrag auf Corona-Hilfen über 2.461,29 Euro für den November 2020 abgelehnt; unser Steuerberater hat dagegen Widerspruch eingelegt.

Die Entscheidung steht immer noch aus. Für die anderen Anträge gibt es erfreulicherweise zwischenzeitlich Abschlussbescheide.

### Unter dem Strich

Für den Rechtsstreit mit unserem Ex-Vermieter Eltro haben wir nur noch eine Rückstellung in Höhe von 8.000 Euro gebildet, d.h. die ursprüngliche Rückstellungssumme zum Teil aufge-

löst. Diese Teilauflösung brachte einen außergewöhnlichen Gewinn in Höhe von 10.616,00 Euro. Wir haben 2024 zusätzlich im Zuge eines Schlussbescheides eine Nachzahlung an Corona-Hilfe in Höhe von 3.076,66 Euro erhalten.

Der berechnete **Überschuss 2024** betrug deshalb 16.705,31 Euro. Der tatsächlich erwirtschaftete Überschuss beläuft sich auf 3.012,65 Euro. Das **Clubvermögen** des Vereins betrug zum 31.12.2024: 45.934,76 Euro.

Wir wünschen uns, dass alle Mitglieder den **Beitrag per Lastschrift** einziehen lassen.

## Öffentlichkeitsarbeit

### **Spielmesse 21.11. bis 24.11.2024**

Wir waren wieder mit einem Stand auf der Spielmesse vertreten. Sie ist eine wichtige Brücke zu Anfängerkursen und neuen Mitgliedern. Zahlreiche Mitglieder, auch aus anderen Clubs, haben als Standbetreuer Messebesucher angesprochen und ihnen Lust gemacht, Bridge auszuprobieren. Wir haben dazu vorgemischte Boards und einen eigenen Club-Flyer vorbereitet.

Der Landesverband steht für 2025 nur noch als Träger, aber nicht mehr als Mitorganisator zur Verfügung. Wir haben uns vorgenommen, wie am Anfang dieses Projektes die Hauptlast von Stuttgart aus zu schultern. Die Spielmesse bleibt ein ganz wichtiger Treffpunkt spielebegeisterter Menschen in unserer Region.

### **[www.stuttgarter-bridgeclub.de](http://www.stuttgarter-bridgeclub.de)**

Mit unserem Auftritt im Internet stellen wir jederzeit aktuelle Informationen über das Club-Geschehen bereit. Wir sind damit auch für Außenstehende sichtbar und laden Sie zu unseren Kursen ein.

### **Galerie im Bridge-Club**

Gleich mit dem Start in unserem neuen Clubraum hat Anthea Fritsch mit ihren Bildern dafür gesorgt, dass eine warme und freundliche Atmosphäre einzieht. Für die Finissage ihrer Ausstellung „Art B+B“ am 21. April 2024 stiftete sie ihr Werk „Four for Bridge“ für eine Versteigerung zu Gunsten des Bridgeclubs. Wir freuen uns, dass das Bild als Leihgabe von Tanya Ebinger im Club geblieben ist.

Im Frühsommer wurde die nächste Ausstellung „Sammlung Inge Moroff“ eröffnet.

## **Danke!**

Wir sagen allen unseren Mitgliedern, die durch große und kleine Spenden den Club unterstützt haben, ein ganz dickes Dankeschön.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Mitgliedern, die sich in ihrer Freizeit für das Funktionieren des Clubs einbringen. Dieser Dank geht insbesondere an alle Turnierleiter, an die Mischteams, an die Helfer beim Bridge-Treff sowie an Klaus Rapp, der sich um die Turnierabrechnungen gekümmert hat.

Stuttgart, 30. März 2025

Der Vorstand

*Reinhard Bock-Müller, Sabine Fuchs-Schlegel, Christa Krätzer, Heinrich Tent*